



Die Darstellung der Unterrichtsinhalte und Schwerpunkte im schulinternen Curriculum deckt die im Fachlehrplan angeführten Kompetenzen ab.

Kompetenzbereich	Kompetenzen	Anforderungen
<b>Sprachkompetenz</b>	Assoziieren	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Wortschatz für Originallektüre beim Übersetzen anwenden</li> <li>- Bedeutungen unbekannter lateinischer Wörter mit größerem Bedeutungsumfang kontextgerecht auswählen und die Auswahl begründen</li> <li>- umfangreiche Wortfamilien erstellen</li> </ul>
	Analysieren	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Formen anhand komplexer morphologischer Prinzipien analysieren</li> </ul>
	Transferieren	<ul style="list-style-type: none"> <li>- komplexe syntaktische Phänomene sowie ihre Funktion beschreiben</li> <li>- Varianten für die zielsprachengerechte Wiedergabe diskutieren</li> </ul>
<b>Textkompetenz</b>	Erschließen	<ul style="list-style-type: none"> <li>- weitgehend selbstständig Zusammenhänge und Hintergrundinformationen systematisch ermitteln</li> <li>- verschiedene Satz- und Texterschließungsmethoden selbstständig anwenden und sich gegebenenfalls für eine geeignete entscheiden</li> </ul>
	Übersetzen	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Originaltexte von geringer bis mittlerer inhaltlicher und sprachlicher Komplexität weitgehend stilsicher ins Deutsche übersetzen</li> </ul>
	Interpretieren	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Kernaussagen erfassen und formulieren</li> <li>- zentrale Problemstellungen eines Textes selbstständig formulieren und angemessene Fragestellungen entwickeln</li> <li>- Interpretationsansätze mit lateinischen Textstellen belegen</li> </ul>
<b>Literaturkompetenz</b>	Multiperspektivität einnehmen	<ul style="list-style-type: none"> <li>- die Perspektive des Autors bzw. der fiktionalen Figuren sowie Perspektivwechsel im originalen Text weitgehend selbstständig erläutern</li> <li>- anhand selbst gewählter Perspektiven begründet eigene Positionen beziehen und unter Anleitung mit der Perspektive des Autors bzw. seiner Figuren kontrastieren</li> </ul>
	Sinn für Ästhetik entwickeln	<ul style="list-style-type: none"> <li>- emotionale Zugänge zu originalen Texten finden, diese auf sich wirken lassen, ihre Wirkung wiedergeben und gegebenenfalls produktiv in andere Darstellungsformen umsetzen und digital festhalten</li> </ul>
	literaturhistorisches Bewusstsein entwickeln	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Textsorten- und Gattungsmerkmale originaler Texte herausarbeiten</li> <li>- einen originalen Text unter Berücksichtigung des historischen Hintergrundes deuten</li> </ul>
	Gestaltung wahrnehmen	<ul style="list-style-type: none"> <li>- die sprachliche Gestaltung von Texten beschreiben und ihre Wirkung erklären</li> <li>- mit Übersetzungsvarianten experimentieren, deren Unterschiede diskutieren und bewerten</li> </ul>



<b>Kulturkompetenz</b>	Sachkenntnisse erwerben	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Mythen und historische Ereignisse voneinander unterscheiden und sie kontextuell einordnen</li> </ul>
	Kontinuität und Wandel entdecken	<ul style="list-style-type: none"> <li>- ausgewählte Zeugnisse der Rezeption römischer Kultur in Europa kulturhistorisch einordnen</li> <li>- antike Auffassungen zum gesellschaftlichen Leben sowie ihr Fortwirken bis heute historisch erklären</li> <li>- Phänomene des antiken Alltags beschreiben und ihre historischen Zusammenhänge erläutern</li> </ul>
	Wertediskurse führen	<ul style="list-style-type: none"> <li>- römische Wertvorstellungen erklären und im Kontrast zu eigenen Werten beurteilen</li> <li>- das ethisch-erzieherische Potential der römischen Kunst und Kultur auf sich wirken lassen, die Wirkung beschreiben und mit eigenen Wahrnehmungen verknüpfen</li> </ul>
<b>Sprachreflexionskompetenz</b>	Sprache als System reflektieren	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Sprachverwandtschaft an Fremd- und Lehnwörtern nachweisen</li> <li>- Elemente, Strukturen und Besonderheiten von Textsorten der lateinischen und deutschen Sprache miteinander vergleichen</li> <li>- Sprachentwicklungen beschreiben</li> <li>- Fachtermini für Morphologie und Syntax sowie Interpretation (Stilistik, Metrik) sachgerecht anwenden</li> </ul>
	Ausdruck präzisieren	<ul style="list-style-type: none"> <li>- durch bewusstes zielsprachenorientiertes Übersetzen die Gestaltung von Texten beobachten und die Autorenstilistik untersuchen</li> <li>- Übersetzungen variieren</li> </ul>
<b>Sprachlernkompetenz</b>	Lernen evaluieren	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorgehensweisen beim Lösen von Aufgaben sowie Ergebnisse selbstständig dokumentieren und multimedial präsentieren</li> <li>- den eigenen sprachlichen Lernfortschritt selbstständig einschätzen und die Erkenntnisse aus Selbsteinschätzung und Fremdkritik für den eigenen Lernprozess umsetzen</li> <li>- zunehmend selbstständig Fehler erkennen, kategorisieren und Fehlerursachen erklären sowie geeignete Strategien zur Fehlervermeidung entwickeln</li> </ul>
	Strategien anwenden	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Sprachlernstrategien bewusst anwenden, einschätzen und individuell geeignete Strategien ermitteln bzw. entwickeln</li> </ul>
	Hilfsmittel nutzen	<ul style="list-style-type: none"> <li>- das zweisprachige Wörterbuch und weitere Hilfsmittel (multimediale Lernmittel, Lexika, Grammatikübersichten, Internet) weitgehend selbstständig zum Ermitteln von Informationen und zum Lernen heranziehen</li> <li>- Informationsrecherchen im Internet selbstständig und kritisch durchführen</li> <li>- verschiedene Quellen selbstständig vergleichen und auf ihren Wahrheitsgehalt prüfen</li> </ul>



**Lektüren und Themen:**

**1 Die Entwicklung des Christentums**

- Märtyrerakten
- Texte der Vulgata
- frühes Christentum
- römisches Recht

**2 Das Fortleben der antiken Kultur in Literatur und Gesellschaft**

- Karolingische Zeit → Vita Karoli Magni
- Humanismus → Erasmus von Rotterdam: Colloquia familiaria
- Carmina Burana

**3 Docere et delectare - Die Fabeln des Phaedrus**

- Charakteristika der Gattung (Strukturmodell)
- Wortschatz des Autors
- Aussageabsichten → Prüfung des Gültigkeitsanspruches
- Metrische und stilistische Gestaltung

**4 Stichwörter der europäischen Kultur – mythologische Texte des Hygin**

- Texte des Mythos, der Anekdote, Geschichtsschreibung
- Metaphorik und Symbolik der Mythen
- identitätsstiftende Funktion / Interpretationslinien

**Methodenkompetenz → immanent**

- Umgang mit dem Wörterbuch → Stowasser
- Nutzung des Online-Wörterbuches Navigium
- Anfertigung von Konspekten und Exzerpten zu Sachtexten
- Erarbeitung digitaler Lernmaterialien